

RE6 zwischen Chemnitz und Leipzig: Normalbetrieb nach langer Pause!

Ab Montag, 13. Oktober, fährt die RE6 zwischen Chemnitz und Leipzig wieder regulär, nach längeren Bauarbeiten und SEV.

Der Schienenersatzverkehr zwischen Chemnitz und Leipzig gehört der Vergangenheit an! Ab Montag, dem 14. Oktober, verkehren die Züge der RE6 wieder regulär und stündlich zwischen den beiden Städten. Diese wichtige Nachricht kommt nach monatelangen Einschränkungen durch notwendige Bauarbeiten, die Pendler seit Pfingsten auf eine harte Probe stellten. Immerhin rollte der Zug nur an 25 Tagen nach Plan, während sich die Fahrgäste mit Sonderzügen über Riesa und Döbeln abfinden mussten.

Die Arbeiten umfassten unter anderem die Erneuerung von Betonschwellen zwischen Geithain und Burgstädt. Mit dem Ende des Schienenersatzverkehrs hoffen alle Beteiligten auf einen reibungslosen und zuverlässigen Bahnverkehr. Der Verkehrsverbund Mittelsachsen (VMS) gibt grünes Licht für eine Rückkehr zur Normalität, und die Pendler können aufatmen. Weitere Informationen dazu bietet www.blick.de.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de